

**Programm**

# **Afrikanische Wochen 2013**



**13. bis 29. November  
in Augsburg**

Werkstatt Solidarische Welt e. V.  
Weltladen Augsburg



Afrikanische Wochen in Augsburg: Information, Filme, Musik, Begegnung, Diskussion, Bilder – ein Forum für alle, die sich mit unserem Nachbarkontinent beschäftigen wollen.

Eine große Themenvielfalt und Einblick in ganz verschiedene Länder und Regionen Afrikas bieten die ReferentInnen und Filme der diesjährigen Afrikanischen Wochen:

Sie berichten über Probleme, wie Autor Helon Habila bei der Lesung aus seinem Buch „Öl auf Wasser“ über die Lage im Ölförderland Nigeria, Aneth Lwakatare über Land Grabbing in Tansania, Regisseur Peter Heller in seinem Film „Süßes Gift – Hilfe als Geschäft“ über die Fragwürdigkeit von Entwicklungshilfe an Beispielen aus Mali, Kenia und Tansania, der Film „Die Piroge“ über das Schicksal von Bootsflüchtlingen.

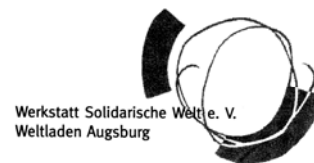
Und sie informieren über hoffnungsvolle Ansätze: der Film „Zur Hölle mit dem Teufel“ über den gewaltfreien erfolgreichen Einsatz von Frauen für ein freies Liberia, Andreas Zumach über die weitere Entwicklung der Arabellion, Jonas Busch über die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Kaffeebauern in Tansania durch den Fairen Handel.

Neben den inhaltlichen Veranstaltungen gibt es natürlich auch Angebote für Kulturelles, für Feiern und Geselligkeit, z.B. beim Afrikanischen Fest, das diesmal in der Mitte der Veranstaltungsreihe stattfindet.

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein und wünschen allen BesucherInnen informative und anregende Stunden bei unseren vielfältigen Angeboten. Wir danken allen MitarbeiterInnen für ihr Engagement bei Vorbereitung und Durchführung der Afrikanischen Wochen 2013.

Die **Werkstatt Solidarische Welt e.V.** ist eine gemeinnützige Initiative und versteht sich als Zentrum Augsburger Nord-Süd-Arbeit. Sie veranstaltet die Afrikanischen Wochen und die Asientage, engagiert sich in der Lokalen Agenda und bei den Augsburger Friedensaktivitäten. Außerdem werden Ladenführungen im Augsburger Weltladen und der Koloniale Stadtrundgang angeboten. Eine gut sortierte Nord-Süd-Materialstelle steht Augsburger Bürgern zur Verfügung.

**Unterstützen Sie die Eine Welt Arbeit in Augsburg finanziell. Leisten Sie sich einen Spendenbaustein oder arbeiten Sie bei uns mit.**



Umschlagmotiv: Hölzerne Maske aus Gabun

Afrikanische Wochen 2013 in Augsburg:

Werkstatt Solidarische Welt e.V., Weltladen GmbH

Weißer Gasse 3, 86150 Augsburg, Telefon 0821 37261 Fax 0821 156740

mail: [sws@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:sws@werkstatt-solidarische-welt.de), Homepage: [www.werkstatt-solidarische-welt.de](http://www.werkstatt-solidarische-welt.de)

Spendenkonto 121401 bei der Liga-Bank Augsburg BLZ 75090300

Gefördert aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und des Kulturamts der Stadt Augsburg. Herzlichen Dank!  
Wir danken unseren Kooperationspartnern AFI (Augsburger Friedensinitiative), AKUA, Bürgerhaus Pfersee, Evangelisches Forum Annahof, Grandhotel Cosmopolis, Kino Liliom, Kultürtage/Café Neruda und Neue Stadtbücherei für die fruchtbare Zusammenarbeit.  
Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Mittwoch, 13.11., 20 Uhr, Café Neruda, Alte Gasse 7

## Öl auf Wasser

### Lesung Helon Habila, Nigeria

Port Harcourt, Nigeria, im Delta des Niger. Eine Frau verschwindet. Dies wäre keine Nachricht in den Medien wert, würde es sich nicht um eine Britin, die Ehefrau eines hochrangigen Mitarbeiters einer ausländischen Ölgesellschaft, die im Delta und vor der Küste Öl bohren, handeln.

Die Entführung ist offensichtlich das Werk einer Rebellengruppe, die gegen die Ölgesellschaften kämpft, die das Land ausbeuten und zerstören. Als eine Lösegeldforderung eingeht, wittert der junge Journalist Rufus die Chance zu einer großen Story und macht sich mit dem gealterten Starreporter Zaq auf die Suche nach der Entführten, eine Reise ins Delta des Nigers hinein, ins »Herz der Finsternis«, eine apokalyptische Welt.



»Öl auf Wasser« ist Bildungsroman und Umweltkrimi zugleich, Politthriller und anrührende Liebesgeschichte.

»Selten war ein Kriminalroman so poetisch und so notwendig.«  
Tobias Gohlis, *Die Zeit*

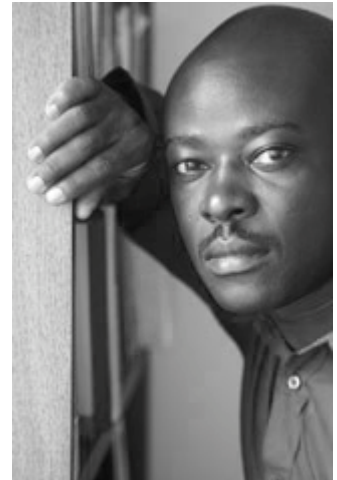
»Habilas Stil hat jene Mischung aus Eleganz und verdammt guter Geschichte, die wir mit Conrad und Graham Greene verbinden. Großartig.« *The Times*

**Helon Habila**, 1967 in Nigeria, geboren, studierte Literatur und lehrte an der Universität, bevor er nach Lagos ging, um dort als Journalist zu arbeiten. Seine Bücher wurden in mehrere Sprachen übersetzt und gewannen verschiedene renommierte Preise.

Habilas dritter Roman **Oil on Water** (2010) ist der erste, der auf Deutsch erschienen ist (Verlag das Wunderhorn, 2012). Habila lehrt kreatives Schreiben an der George Mason University und lebt in den USA und Nigeria. Von Juli 2013 bis Juli 2014 ist Helon Habila als Stipendiat des DAAD im Rahmen des Berliner Künstlerprogramms in Berlin.

Lesung in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung

Eintritt: 10 Euro/ermäßigt 5 Euro (Schüler, Studenten, Asylbewerber)  
Vorverkauf im Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3, Tel. 0821 511073  
und im Café Neruda, Alte Gasse 7



## Vorträge

Fr, 15.11., 19:30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4

### **Vom Arabischen Frühling zum islamistischen Winter?**

#### **Zur aktuellen Lage in den Ländern der Arabellion**

Ende 2010 begann in Tunesien die Phase der demokratischen Erhebungen gegen die seit Jahrzehnten herrschenden Diktaturen in den arabischen Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens. Der Aufbruch löste große Hoffnungen aus. Doch inzwischen ist der "Arabische Frühling" nach Ansicht vielen Politiker und Medien in Europa und den USA vorbei, oder sogar in einen "islamistischen Winter" umgeschlagen. Stimmt diese Feststellung tatsächlich? Oder ist sie nur Ausdruck unserer Ungeduld und der Unfähigkeit, historische Prozesse zu verstehen? Wie immer man die aktuelle Lage in den Ländern der Arabellion auch beurteilen mag: Die Anliegen, um die es den Initiatoren der Erhebungen ging – Freiheit, Menschenrechte und demokratische Selbstbestimmung – stehen auf jeden Fall weiterhin auf der Tagesordnung.

Der Referent **Andreas Zumach**, internationaler Korrespondent der Berliner "tageszeitung" (taz), freier Journalist, erläutert seine Einschätzung der Entwicklung.

In Kooperation mit Ev. Forum Annahof, Augsburgsburger Friedensinitiative (AFI) u.a.

Dienstag, 19.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4

### **Land Grabbing – Landraub am Beispiel Tansania**

Wie viele Entwicklungsländer leidet auch Tansania an der Praxis des Land Grabblings, des Landraubs. Ausländische Unternehmen und Investoren pachten und kaufen Tausende Hektar Ackerland zu Investitionszwecken. Die Landbehörden schließen Verträge mit den Investoren, ohne die Rechte der Dorfbewohner zu berücksichtigen – obwohl dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Investoren bauen beispielsweise Zuckerrohr oder Jatropha an, um die hohe Nachfrage nach Agrarkraftstoffen und Nahrungsmitteln in den westlichen Ländern zu bedienen und verdienen gut dabei, während die lokale Bevölkerung hungert, verhungert, weil ihr das Land und damit die Existenzgrundlage genommen wird.

**Die Juristin Aneth Lwakatara** stammt aus Tansania und arbeitet derzeit als Menschenrechtsreferentin bei Mission EineWelt, dem Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evang.-Luth. Kirche in Bayern.

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof und AFI

Eintritt: 4 Euro/erm. 3 Euro



Donnerstag, 21.11., 18.30 Uhr, Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

## Kaffee-Röstvorführung

Wer schon immer wissen wollte, wie guter Kaffee im handwerklichen Röstverfahren entsteht kann von Angelika Haselböck alles Wissenswerte erfahren und die frisch gerösteten Bohnen aus dem Ursprungsland des Kaffees, Äthiopien, mit nach Hause nehmen.



Anschließend um 19.30 Uhr im Büro der Werkstatt Solidarische Welt e.V., Weiße Gasse 3

## Harte Arbeit für das „schwarze Gold“

Karagwe, eine sehr abgelegene, von Bergketten durchzogene, fruchtbare Region im Nordosten Tansanias, fernab von großen Städten, Elektrizität und Wasserversorgung. Deren Einwohner, die Nymbos leben ausschließlich vom Ertrag ihrer eigenen Felder und vom Export ihres schwarzen Goldes – dem Kaffee. Doch die Menschen stecken dennoch in tiefster Armut denn diese einzige Einnahmequelle wird ihnen oft zerstört. Getrieben durch den unerschöpflichen Kaffeehunger der westlichen Welt bekommen die Bauern oft nur Hungerlöhne für ihre Kaffeeerträge. Die Organisation KADERES versucht die Kaffeebauern vor Ort in Fair Trade und Bio-Anbau zu schulen, und verhilft ihnen damit und durch weitere interessante Projekte zu einer stabileren sozialen sowie finanziellen Grundlage.



Der Referent Jonas Busch berichtet in Wort und Bild von seinem Freiwilligeneinsatz im Rahmen von „weltwärts“ bei KADERES.

Eintritt frei

Mittwoch, 27.11., 20 Uhr im Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

## Sounds of Africa

Aktuelles, Wichtiges und Originelles aus verschiedenen Regionen Afrikas für die Ohren – präsentiert von der CD-Gruppe des Weltladens – ein Hörvergnügen der besonderen Art!

Eintritt frei



## Workshops

Sonntag, 17.11., 15 - 17 Uhr, Kulturpark West, Sommestr. 50, 2. Stock

### **Rhythmus für Groß und Klein**

Mit **Sonja Poland.**

Ein Nachmittag für alle Familien, die Lust haben, einmal gemeinsam Musik zu machen. Wir trommeln, singen, spielen afrikanische Rhythmen und probieren Eigenes aus. Der Spaß an der Musik steht im Vordergrund.

Familienpreis: 20 Euro

Anmeldung: Tel. 08238-966656 oder [sonpol@web.de](mailto:sonpol@web.de)



Mittwoch, 20.11., 18 - 20.30 Uhr in der Brunnenschule, Karwendelstr. 4, Königsbrunn

### **Workshop Afrikanisches Trommeln**



Der Meistertrommler **Alex Kofi Asabil Acquah** (Ghana) versteht es, Teilnehmern jeden Alters afrikanische Rhythmen und damit auch afrikanisches Lebensgefühl zu vermitteln. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse nötig, Trommeln können ausgeliehen werden.

Preis: 30 Euro

Information und Anmeldung: 0176/76332735 oder 08231/9574546, [www.kukurudu.com](http://www.kukurudu.com), [info@kukurudu.com](mailto:info@kukurudu.com)

Samstag, 23.11., 16 Uhr, Tanzstudio MoveArts, Sommestr. 38 im Kulturpark West

### **Tanzworkshop Kizomba für Anfänger und Fortgeschrittene**

Aus dem traditionellen Semba (Angola) und den Einflüssen des karibischen Zouk/Zouklove ist zu melodischer, hinreißender Musik ein unverwechselbarer Tanz entstanden.

**Sonja da Suica** aus Zürich ist einer der Kizomba-Pioniere in Europa. Ihre Passion liegt in der Vermittlung dieses einzigartigen Tanzes in einem sehr feinfühligem, exakten und mitdenkenden Unterricht. Unterstützt wird sie vom **Team Kizomba Augsburg**. [www.swisskizomba.ch](http://www.swisskizomba.ch)

Nähere Informationen zu den Workshops siehe <http://www.kizomba-augsburg.de>  
Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung bei [kizomba.augsburg@yahoo.de](mailto:kizomba.augsburg@yahoo.de)

Preis: 15 bis 35 Euro (Frühbucherrabatt, Paar-Rabatt, Schüler/Studentenrabatt)



Im Anschluss an die Workshops: Kizomba-Party mit DJ Fernando im Rock-Café, Kriegshaberstr.4 (Eintritt frei)

Freitag, 22.11., 19 Uhr, Kolpingsaal, Frauentorstraße 29 (Nähe Fischertor)

## Afrikanisches Fest

Musik, Informationen, Mode, Begegnung, Kulinarisches, Austausch...

Diesmal nicht am Anfang, sondern in der Mitte der Afrikanischen Wochen – das Programm bunt gemischt – musikalisch und auch sonst!

Den Anfang machen **Komazama:**

Ein Augsburger Percussion-Projekt unter Leitung von Sonja Poland und Roland Matt, das den erdigen Sound afrikanischer Rhythmen mit luftigen Latingrooves

verbindet. Mächtige afrikanische Basstrommeln, filigrane Kleinpercussion, Congas, Djemben und Glocken liefern sich ein rasantes Wechselspiel.

**Let's groove and move!**



Ganz andere Klänge erwarten uns bei der Gruppe **Blinde Passagiere:**

Aus europäischem Sound, afghanischen Rhythmen und vielen anderen Einflüssen kreieren die Musiker ihre ganz eigene Art von Weltmusik – ein Projekt, das für die Idee von einem friedlichen Kulturaustausch steht und durchaus auch einen politischen Hintergrund hat.

Ursprünglich nur als kurzzeitiges Projekt gedacht haben die Musiker inzwischen schon bei vielen Gelegenheiten ihr Publikum begeistert.



Äthiopische Kaffeezeremonie

Kizomba-Tanzvorführung

Modenschau mit Kreationen der afrikanischen Designerin Juliet Donkare (Uganda) und eine Auswahl afrikanischer Gewänder aus dem Sortiment von Solange Feyerabend (Tschad).

Afrikanisches Essen (Kenia), Getränke, Informations- und Verkaufsstände

Eintritt: 4 Euro; Kinder und Asylbewerber mit Nachweis frei

## Filme

Sonntag, 17.11./Sonntag, 24.11., jeweils 10.45 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

### **Zur Hölle mit dem Teufel – Frauen für ein freies Liberia**

Gini Reticker, USA 2008, 62 Minuten, deutsch/englisch



Der berührende Film erzählt von mutigen liberianischen Frauen, die 2003 mit gewaltlosem Widerstand den Frieden für ihr Land erkämpften, das nach Jahren des Terrors am Boden lag. Der andauernde Krieg zwischen dem korrupten Regime unter Charles Taylor und dem Zusammenschluss der Warlords LURD hatte Liberia fast vollständig zerstört, die Zivilbevölkerung traumatisiert. Die größten Leidtragenden waren wie so oft Frauen und Kinder.

Im Fokus des Films steht die Friedensrechtlerin Leymah Gbowee, die das Elend am eigenen Leib erfuhr und Aktionen von Frauen unterschiedlicher Völker und Religionen zur Beendigung des Bürgerkrieges organisierte. Diese führten zur Vertreibung Taylors und letztendlich zur demokratischen Wahl Ellen Johnson Sirleafs zur Präsidentin Liberias.

Gbowee und Sirleaf erhielten 2011 für ihr gewaltfreies Engagement den Friedensnobelpreis.

Im Anschluss an den Film stehen Thomas Böhner und Dr. Susanne Tholen vom Verein „Help Liberia – Kpon Ma e.V.“ sowie Francis Amisah aus Liberia für Fragen, Gespräch und Diskussion zur Verfügung und stellen die Arbeit ihres Vereins vor.

Donnerstag, 28.11./Samstag, 30.11, 19 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

### **Die Piroge**

Moussa Touré, Frankreich/Senegal/Deutschland 2012, 87 min, OmU

Bester internationaler Film beim Filmfest München 2012

„Im Senegal hat sich eigentlich aus jeder Familie jemand mit einem Boot auf den Weg gemacht, um sein Glück in Europa zu suchen“, sagt der Regisseur Moussa Touré über die Entstehung seines Films. „Die Piroge“ erzählt von dem Fischer Baye Laye, der sich widerwillig als Kapitän anheuern lässt, um eine Gruppe von Migranten über den Atlantik zu den Kanarischen Inseln zu bringen. Die Geschichten der Reisenden, in packenden Bildern erzählt, öffnen gleichzeitig den Blick auf die Geschichten all jener unzähligen Afrikaner, die sich mit ebenso großen Hoffnungen auf den Weg nach Europa gemacht haben und deren Schicksal ähnlich hätte verlaufen können.

Ein hochaktuelles Thema!





Freitag, 29.11., 19 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

## **Süßes Gift – Hilfe als Geschäft** **Film und Gespräch mit dem Regisseur Peter Heller**

Österreich/Deutschland/Niederlande 2012, 92 min

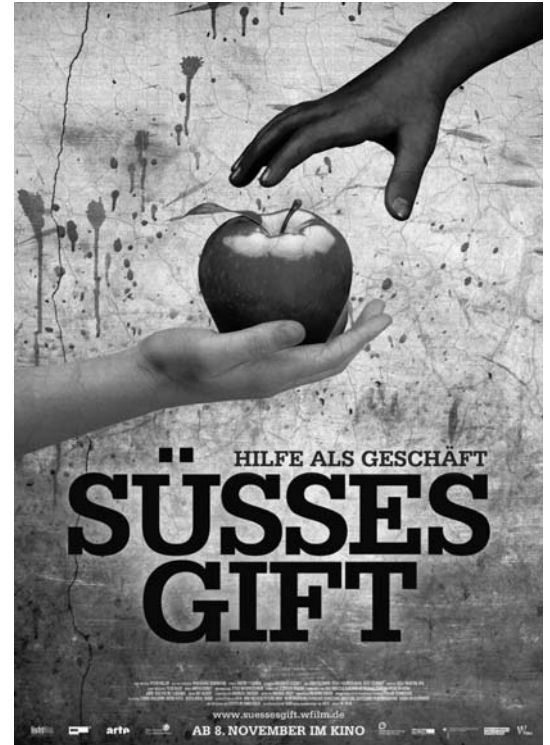
Der Film erhielt zahlreiche deutsche und internationale Filmpreise.

Dieser Film dürfte vielen in Deutschland sauer aufstoßen. "Süßes Gift" prangert staatliche Entwicklungshilfe an. Nach 50 Jahren und rund 1.000 Milliarden US-Dollar, die in die Entwicklungshilfe in Afrika gesteckt wurden, zieht die Dokumentation eine Bilanz - und zwar aus der Perspektive der Afrikaner. Im Zentrum steht die Frage, warum Afrika nach all der Zeit und den Hilfen noch immer keinen wesentlichen Entwicklungsschub verzeichnen kann. Drei Fallstudien aus Mali, Kenia und Tansania liefern Antworten und es werden Tabu-Fragen gestellt: Ist Entwicklungshilfe gar das eigentliche Problem, und wie viel Hilfe braucht Afrika, um sich selbstbestimmt entwickeln zu können?



Peter Heller dreht seit 40 Jahren Dokumentarfilme. Allein 30 hat er in Afrika gemacht, über Themen wie Kolonialismus und soziale Probleme auf dem Kontinent. Dabei hat er immer auch ein Auge auf die Heimat gerichtet, das Verhältnis der Deutschen zu Afrika beleuchtet.

Im Anschluss an den Film wird er mit uns die Thesen des Films und neue Ansätze diskutieren.



## Ausstellung/Workshop/Brunch

Mittwoch, 13.11., bis Freitag, 29.11., Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

### **Ausstellung „Auf dem Markt in Burkina Faso“**

Christa Rottscheidt aus Augsburg reiste im Februar 2013 für mehrere Wochen nach Burkina Faso. Sie arbeitete für die Organisation Espoir Jeune Burkinabe und machte Gesundheitsaufklärung für Mädchen und junge Frauen, die dort in einem Heim leben.

Ihre Bilder entstanden auf Fahrten durch das Land.



Samstag, 23.11., 11 Uhr bis 12.30 Uhr, Werkstattbüro, Weiße Gasse 3

### **Mein Kakao-Lapbook Workshop mit Info & kreativem Gestalten für Kinder von 7-11 Jahre**



Was wäre die Welt ohne Schokolade! Bis sie uns hier zart im Mund zerschmilzt, hat sie vom Kakaobaum in Ghana schon einen weiten Weg zurückgelegt. In diesem Workshop haben wir für euch Infos und mehr rund um den fairen Kakao vorbereitet. Zum Mitnehmen gestaltet ihr dann euer eigenes Lapbook mit Klappbildern, Aufklebern und Mini-Büchern zum Nachlesen und Weiterdenken. Nicht zu vergessen: Kostproben der Fairtrade-Schokolade gibt's natürlich auch!

Materialkosten: 2 Euro

Lieblingsfarben und -stifte können mitgebracht werden

Anmeldung unter 0821/ 3 72 61 oder per Mail an [ws@werkstatt-solidarische-welt.de](mailto:ws@werkstatt-solidarische-welt.de)

Samstag, 23.11., 12 Uhr, Grandhotel Cosmopolis, Springergässchen 5

### **Afro-bajuwarischer Brunch (le *grandhotel* africainebajuwarie brunch surprise *cosmopolitaine* welcome)**

Lassen wir uns überraschen von bayerisch-afrikanischem Essen und entsprechender Live-Musik!

Eintritt frei

In Kooperation mit Grandhotel Cosmopolis

Donnerstag, 7. 11., 20.00 Uhr, Neue Stadtbücherei, S-Forum, Ernst-Reuter-Platz 1

## Külturfashion



„Kültürgut!“ - unter diesem Motto steht die Modenschau mit avantgardistischer Mode aus unserer bunten Stadt.

Neben Mode und Schmuck verschiedener Designer und Kulturschaffender präsentiert die Designerin Juliet Donkare (Uganda) ihre Kreationen, die aus Bio-Baumwolle in Uganda handgefertigt sind und traditionelle afrikanische Muster mit tragbarem Chic verbinden. Solange Feyerabend (Tschad) zeigt afrikanische Gewänder aus ihrem Sortiment.

Moderation: Fabio Esposito

Dazu gibt es live internationale Weltmusik aus Augsburg mit den „Blinden Passagieren“.

In Kooperation mit „Kültürtage“ und Neue Stadtbücherei Augsburg  
Eintritt frei



Samstag, 16.11., Bürgerhaus Pfersee, Stadtberger Str.17

## Jambo Afrika! – Afrika-Kultur-Tag

AKUA (Afrikakultur-Augsburg e.V.) lädt Kinder und Erwachsene ein zu einem bunten Programm zum Zuschauen und Mitmachen, zu afrikanischem Buffet, Informationen und Musik.

Das genaue Programm ist dem Extra-Flyer zu entnehmen.

Information: Tel. 0179 6614018 (Abdoulaye Kebê), [www.akua-verein.de](http://www.akua-verein.de)



Bürgerhaus  
Pfersee



## Augsburger Friedenswochen

Im Rahmen der 34. Augsburger Friedenswochen finden vom 1.11. bis zum 6.12. zahlreiche Veranstaltungen statt.

Das vollständige Programm finden Sie unter [www.augsburger-friedensinitiative.de](http://www.augsburger-friedensinitiative.de)



Augsburger  
Friedensinitiative

# Afrikanische Wochen 2013

13. – 29.11. in Augsburg

Mi. 13.11., 20 Uhr, Café Neruda

**Lesung Helon Habila: Öl auf Wasser**

Fr. 15.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Annahof

**Vortrag Vom Arabischen Frühling zum islamistischen Winter?**

So. 17.11./24.11., 10.45 Uhr, Kino Liliom

**Film und Gespräch Zur Hölle mit dem Teufel – Frauen für ein freies Liberia**

Di. 19.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Annahof

**Vortrag Land Grabbing**

Fr. 22.11., 19 Uhr, Kolpingsaal, Frauentorstraße 29

**Afrikanisches Fest**

Do. 21.11., 18.30 Uhr, Weltladen Augsburg

**Kaffee-Röstvorführung**

Do. 21.11., 19.30 Uhr, Werkstattbüro

**Vortrag Harte Arbeit für das „schwarze Gold“**

Sa. 23.11., 11 Uhr, Werkstattbüro

**Workshop Mein Kakao-Lapbook**

Sa. 23.11., 12 Uhr, Grandhotel Cosmopolis

**Afro-bajuwarischer Brunch**

Mi. 27.11., 20 Uhr, Weltladen

**Info-Abend Sounds of Africa**

Do. 28.11./Sa. 30.11., 19 Uhr, Kino Liliom

**Film Die Piroge**

Fr. 29.11., 19 Uhr, Kino Liliom

**Film und Gespräch Süßes Gift – Hilfe als Geschäft**

So. 17.11. bis Sa 23.11.

**Workshops Rhythmus/Trommeln/Tanzen**

Mi. 13.11. bis Fr. 29.11., Weltladen

**Fotoausstellung Auf dem Markt in Burkina Faso**

# Welt- musik



Schall überall! Mit 800 CDs und den eigenen Ohren  
einmal um den Globus segeln!

## Weltladen

Augsburg Bobingen Dillingen Friedberg